Form No. 3392-803 Rev A

Recycler® Rasenmäher (41 cm)

Modellnr. 21131—Seriennr. 315000001 und höher

Modellnr. 21132—Seriennr. 315000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Produkts. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für späteren Bezug auf.

Sie können Toro direkt unter www.Toro.com hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler oder Toro Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben.

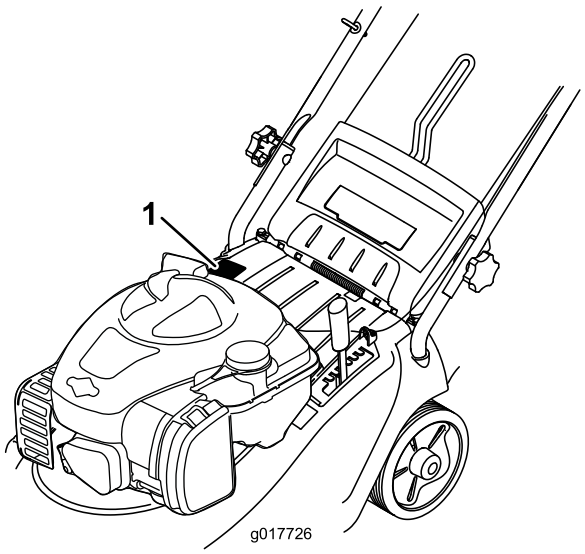


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie die Modell- und Seriennummern des Produkts unten ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Nettodrehzahl: Die Brutto- oder Nettodrehzahl dieses Motors wurden vom Motorhersteller im Labor gemäß SAE J1940 ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger. Unter www.Toro.com finden Sie die technischen Daten für Ihre Rasenmäher-Modell.

Modifizieren Sie nicht die Motorbedienelemente oder die Geschwindigkeit des Motorfliehkraftreglers, da dies zu unsicheren Einsatzbedingungen und Verletzungen führen kann.

© 2015—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: GB.
Alle Rechte vorbehalten

3392-803 A

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Inhalt

Einführung 1
Sicherheit 2
- Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern 2
- Schalldruck 4
- Schallleistung 4
- Vibration, Hand/Arm 4
- Sicherheits- und Bedienungsschilder 5

Einrichtung 6
- 1 Aufklappen des Holms 6
- 2 Montieren des Fangkorbs 6
- 3 Auffüllen des Motors mit Öl 7

Produktübersicht 8
- Technische Daten 8

Betrieb 9
- Betanken 9
- Prüfen des Motorölstands 9
- Einstellen der Schnitthöhe 10
- Anlassen des Motors 10
- Verwenden des Selbstantriebs (nur Modell 21132). 11
- Abstellen des Motors 11
- Sammeln des Schnittguts 11
- Tipps zum Rasenmähen 12

Wartung 12
- Empfohlener Wartungsplan 12
- Reinigen des Rasenmähergehäuses 12
- Reinigen des Luftfilters 13
- Einstellen des Selbstantrieb-Bowdenzugs (nur Modell 21132). 13
- Schmieren der Maschine 13
- Wechseln des Motoröls 13
- Warten des Messers 14

Einlagerung 16
Fehlersuche und -behebung 17

Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395:2013.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer der Maschine den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Einsatz des Geräts vertraut.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Benzin

WARNUNG: Kraftstoff ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.
- Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.
- Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Kraftstofftankdeckel oder betanken die Maschine.
- Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.
- Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer rutschfeste Arbeitsschuhe und lange Hosen. Fahren Sie die Maschine nie barfüßig oder mit Sandalen.
- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.

- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

Anlassen

- Kippen Sie die Maschine nicht, wenn Sie den Motor anlassen, es sei denn, Sie müssen sie zum Anlassen kippen. Kippen Sie ihn in solchen Fällen nie weiter als absolut erforderlich und nur den Teil, der vom Benutzer weg steht.
- Starten Sie den Motor vorsichtig und entsprechend den Anweisungen, wobei Sie die Füße so weit wie möglich von den Messern fernhalten, d. h. stellen Sie sich nie vor den Auswurfkanal.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile mit den Händen oder Füßen. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Passen Sie beim Rückwärtsfahren auf, oder wenn Sie einen handgeführten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Hanglagen:
  - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
  - Passen Sie an Hängen besonders auf.
  - Mähen Sie quer zu Hanglagen, d. h. nie hangauf- oder -abwärts, und gehen Sie Richtungswechsel an Hanglagen mit größter Vorsicht vor.
  - Achten Sie an Hanglagen immer darauf, dass Sie einen guten Halt haben.
- Reduzieren Sie an Hängen und bevor Sie scharf wenden Ihre Geschwindigkeit, um einem Umkippen und einem Kontrollverlust vorzubeugen.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie die Maschine kippen müssen, um Bereiche ohne Gras zu überqueren oder die Maschine von einem Mähbereich zu einem anderen zu transportieren.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase und Abgase ansammeln können.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
  - Wenn Sie die Maschine verlassen.
  - Vor dem Auftanken.
  - Vor dem Entfernen des Fangkorbs.
  - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Bedienerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
  - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
  - Bevor Sie die Maschine untersuchen, reinigen oder warten.
  - Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
  - Bei ungewöhnlichen Vibrationen der Maschine (sofort überprüfen).
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

Wartung und Lagerung

- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger an der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie, um das Brandrisiko zu verringern, den Motor, Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzintank von Gras, Laub und überflüssigem Fett frei.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.

- Wenn Sie den Kraftstoff aus dem Tank ablassen müssen, sollte dies im Freien geschehen.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Passen Sie beim Einstellen der Maschine auf, um ein Einklemmen der Finger zwischen den beweglichen Messern und starren Teilen der Maschine zu vermeiden.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie *Universal*-Teile und -Zubehör; diese sind u. U. gefährlich.**

Befördern

- Lassen Sie beim Beladen oder Entladen der Maschine in oder aus einem Anhänger oder Lastwagen Vorsicht walten.
- Verwenden Sie für das Verladen der Maschine auf einen Anhänger oder Pritschenwagen Rampen, die über die ganze Breite gehen.
- Befestigen Sie die Maschine sicher mit Riemen, Ketten, Kabeln oder Seilen. Die vorne und hinten befestigten Riemen sollten nach unten und von der Maschine weg gerichtet sein.

Schalldruck

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel, der am linken Ohr des Benutzers 84 dBA und am rechten 83 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 2,5 dBA).

Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in EN ISO 5395:2013 gemessen.

Schallleistung

Dieses Gerät erzeugt einen garantierten Schalldruckpegel von 96 dBA und einen gemessenen Schalldruckpegel von 92,6 dBA (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 2,4 dBA).

Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in ISO 11094 gemessen.

⚠ ACHTUNG

Der längere Einsatz einer lauten Maschine kann Gehörschäden verursachen.

Tragen Sie entsprechenden Gehörschutz, wenn Sie die Maschine längere Zeit verwenden.

Vibration, Hand/Arm

Das gemessene Vibrationsniveau für die rechte Hand beträgt 3,3 m/s^2

Das gemessene Vibrationsniveau für die linke Hand beträgt 3,4 m/s^2

Der Unsicherheitswert (K) beträgt 1,5 m/s^2

Die Werte wurden nach den Vorgaben von EN ISO 5395:2013 gemessen.

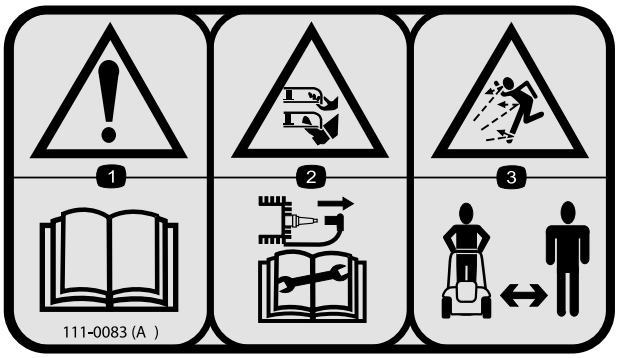
⚠ ACHTUNG

Der längere Einsatz einer stark vibrierenden Maschine kann zu Taubheit in den Händen und Handgelenken führen.

Tragen Sie Handschuhe, die Vibrationen abschwächen, wenn Sie die Maschine längere Zeit verwenden.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: **Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Ersetzen Sie beschädigte oder verlorene Schilder.**



111–0083

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung.*
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die *Bedienungsanleitung*, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
3. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Mäher einhalten.



111-4782

1. Schnitthöhe

Einrichtung

Hinweis: Lassen Sie den Motor erst an, wenn der Mäher ganz zusammengebaut ist.

1

Aufklappen des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Klappen Sie den Bügel vorsichtig auf; halten Sie Kabel von Drehpunkten fern, damit sie nicht gequetscht werden.

⚠ ACHTUNG

Die Bügel überschneiden sich beim Zusammen- und Auseinanderklappen wie eine Schere und Sie können sich die Finger einklemmen.

Halten Sie Ihre Finger von Drehpunkten und sich überkreuzenden Bügeln fern, wenn Sie die Bügel zusammen- oder auseinanderklappen.

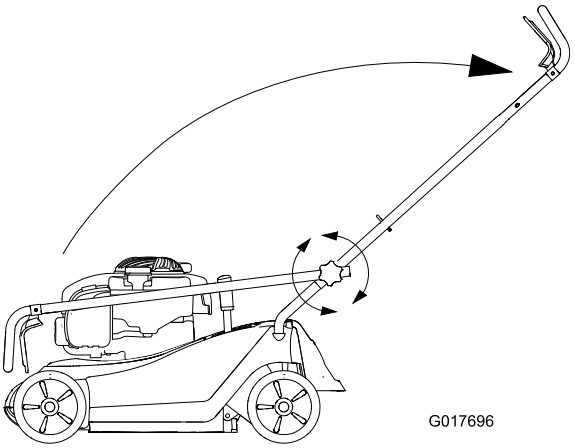


Bild 3

2. Ziehen Sie die Handräder am Bügel fest, um ihn zu arretieren.

2

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Setzen Sie den Metallrahmen in das Fangkorbgewebe und befestigen ihn mit einem Clip (Bild 4).

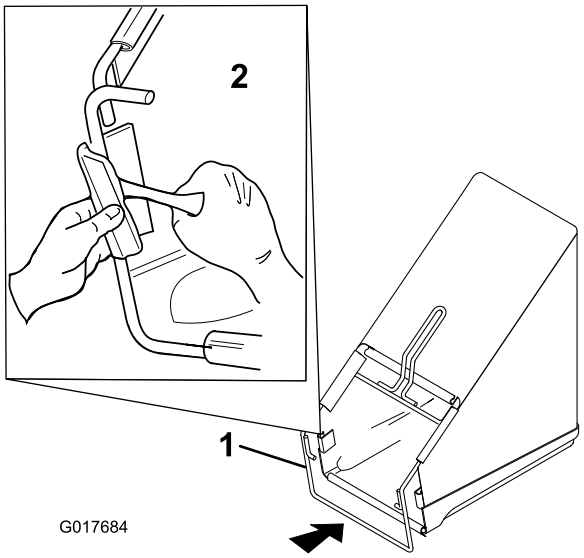


Bild 4

1. Metallrahmen
2. Befestigen des Rahmens am Fangkorb mit einem Clip

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Der Rasenmäher hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor.

1. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 5).

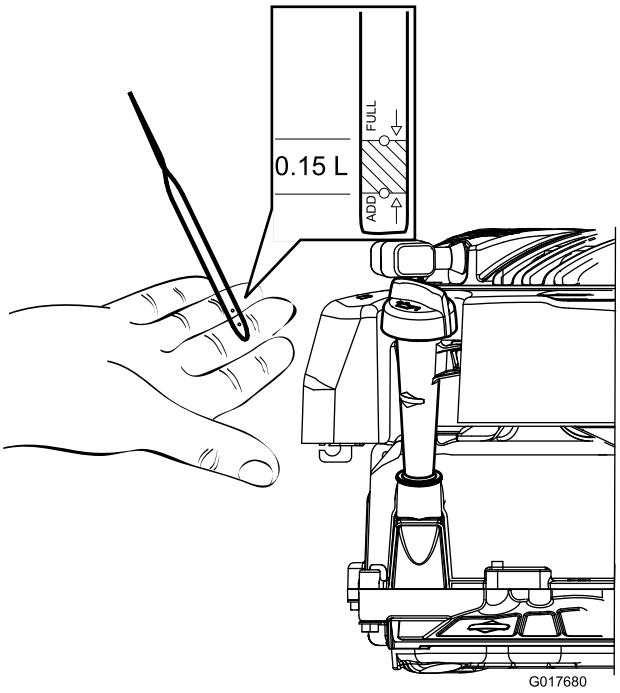


Bild 5

2. Füllen Sie das Öl langsam in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke Voll am Peilstab anzuheben (Bild 5 und Bild 6). Warten Sie 3 Minuten und prüfen Sie dann den Ölstand erneut mit dem Peilstab. Füllen Sie nicht zu viel ein. (Max. Füllstand: 0,47 l der Ölsorte: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

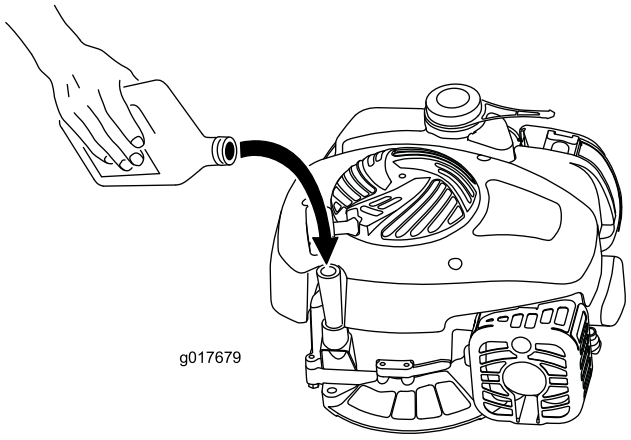


Bild 6

3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

Wichtig: ***Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden*** **und danach jährlich. Siehe „Wechseln des Motoröls“.**

Produktübersicht

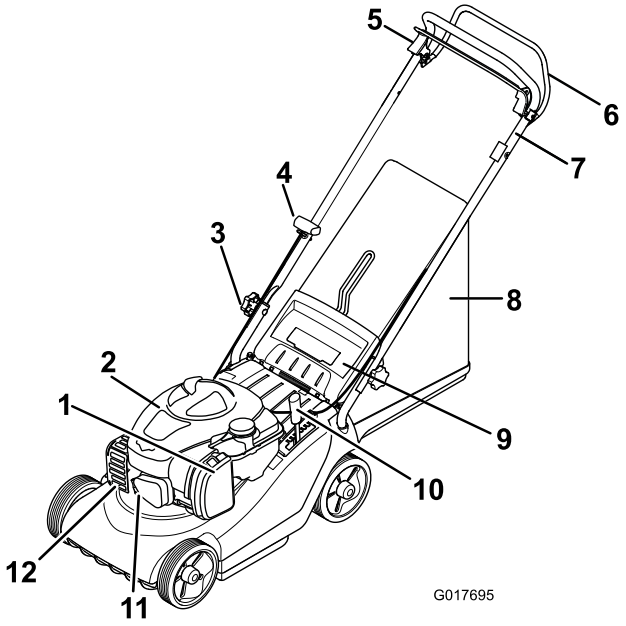


Bild 7

1. Luftfilter
2. Motorhaube
3. Handrad zum Befestigen des Griffs
4. Rücklaufstartergriff
5. Motorstoppbügel
6. Selbstantriebsbügel (nur Modell 21132)
7. Oberer Bügel
8. Fangkorb
9. Hinteres Ablenkblech
10. Schnitthöheneinsteller
11. Zündkerzenkabel
12. Auspuffschutzblech

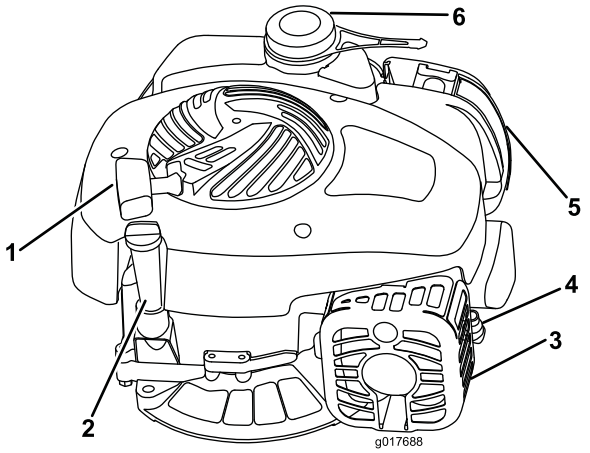


Bild 8

1. Rücklaufstarterbügel
2. Öldeckel und Ölpeilstab
3. Auspuffschutzblech
4. Zündkerzenkabel
5. Luftfilter
6. Tankdeckel

Technische Daten

Modell	**21131**	**21132**
Gewicht	30 kg	32 kg
Länge	137 cm	137 cm
Breite	47,5 cm	47,5 cm
Höhe	105 cm	105 cm
Schnittbreite	41 cm	41 cm
Schnitthöhen-einstellungen (7 Stellungen)	13-65 mm	13-65 mm
Nennleistung	2,1 kW	2,1 kW
Maximale Motordrehzahl	2.850 U/min	2.850 U/min

Betrieb

Betanken

⚠ GEFAHR

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- **Stellen Sie den Behälter und/oder den Rasenmäher vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.**
- **Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Benzinkanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.**

Empfohlener Kraftstoff:

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches (höchstens 30 Tage alt), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- **Ethanol:** Kraftstoff, der mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) angereichert ist, ist auch geeignet. Ethanol und MTBE sind nicht identisch. Benzin mit 15 % Ethanol (E15) (Volumenanteil) kann nicht verwendet werden. Verwenden Sie **nie** Benzin, das mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil) enthält, z. B. E15 (enthält 15 % Ethanol), E20 (enthält 20 % Ethanol) oder E85 (enthält 85 % Ethanol). Die Verwendung von nicht zugelassenem Benzin kann zu Leistungsproblemen und/oder Motorschäden führen, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

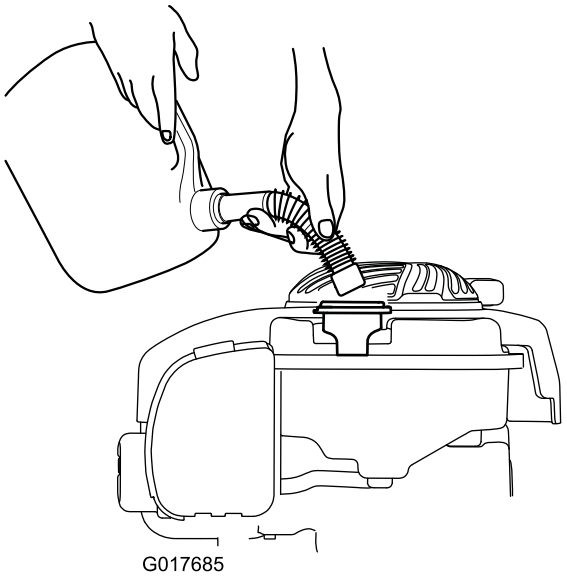


Bild 9

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn ab. Stecken Sie ihn dann ganz ein.
2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand (Bild 10). Wenn der Ölstand unter der Nachfüll-Marke ist, gießen Sie langsam Öl in den Einfüllstutzen, um den Ölstand auf die Voll-Marke am Peilstab anzuheben. Warten Sie 3 Minuten und prüfen Sie dann den Ölstand erneut mit dem Peilstab (Max. Füllmenge: 0,59 l der Sorte: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

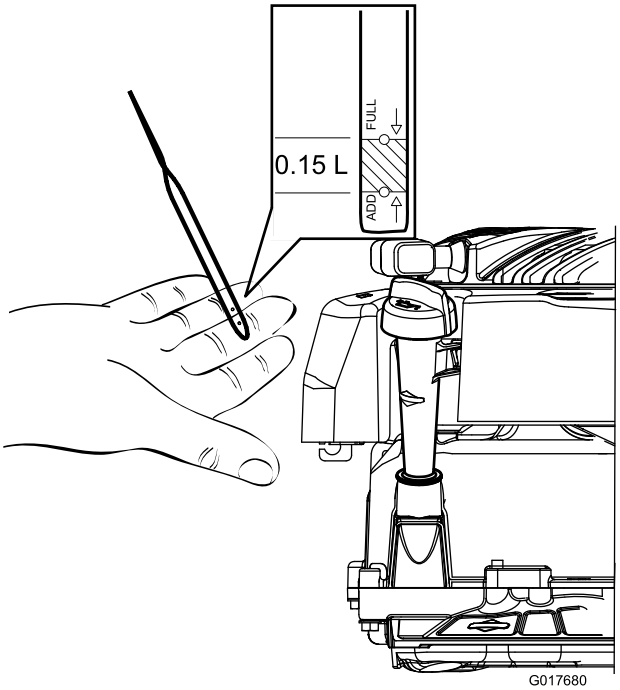


Bild 10

3. Führen Sie den Peilstab ein.

Einstellen der Schnitthöhe

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- **Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.**

⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

So stellen Sie die Schnitthöhe ein

1. Fassen Sie den Hebel an und ziehen ihn seitlich, um ihn aus der Arretierungskerbe zu lösen (Bild 11).

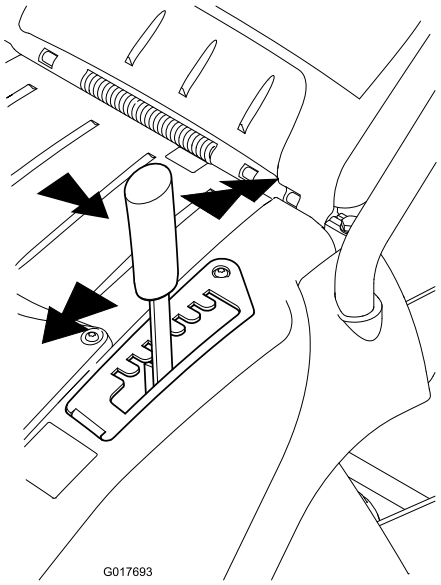


Bild 11

1. Schnitthöheneinstellhebel

2. Drücken Sie ihn zum Verringern der Schnitthöhe nach vorne oder ziehen ihn zum Anheben der Schnitthöhe nach hinten (Bild 11).
3. Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Stellung los und stellen Sie sicher, dass er in einer der sieben Einstellkerben eingerastet ist (Bild 11).

Anlassen des Motors

⚠ WARNUNG:

Warten Sie, bis der Motor ganz zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie ihn neu starten. Sonst könnte der Motor beschädigt werden und der Rasenmäher unsicher sein.

1. Halten Sie den Motorstoppgriff gegen den Bügel (Bild 12).

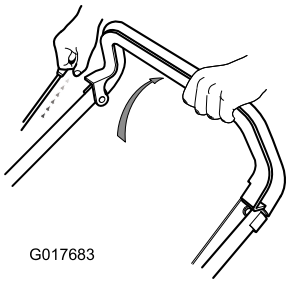


Bild 12

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 12).

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Verwenden des Selbstantriebs (nur Modell 21132).

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel gegen den Bügel ziehen und ihn dort halten Bild 13).

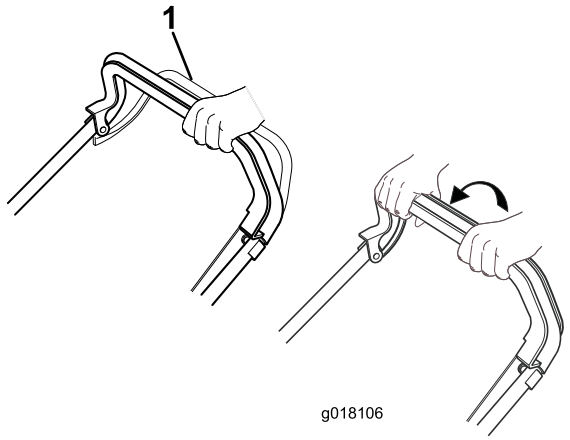


Bild 13

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

Hinweis: Die Höchstgeschwindigkeit für den Selbstantrieb kann nicht geändert werden.

Abstellen des Motors

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Motorstoppgriff los.

Wichtig: Wenn Sie den Motorstoppgriff loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Sammeln des Schnittguts

Setzen Sie den Fangkorb ein, um das Schnittgut zu sammeln.

1. Heben Sie die Heckklappe an, entfernen Sie den Mulchverschluss (Bild 15) und setzen Sie den Fangkorb auf die Nieten (Bild 14).

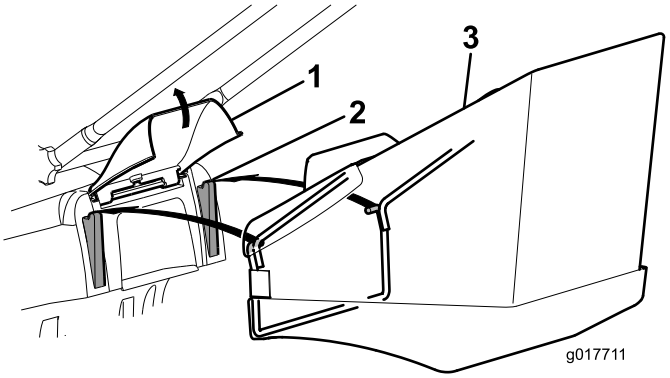


Bild 14

1. Heckklappe
2. Niete
3. Fangkorb

2. Lassen Sie die hintere Klappe wieder los.
3. Mähen Sie mit dem eingehängtem Fangkorb.
4. Wenn der Grasfangkorb voll ist, stellen Sie den Motor ab, nehmen den Grasfangkorb ab und leeren ihn.

Hinweis: Zum Umstellen von Fangkorb zu Recycler müssen Sie den Fangkorb abnehmen, den Mulchverschluss wieder einsetzen, den Sie in Schritt 1 abgenommen haben, und die Heckklappe absenken (Bild 15).

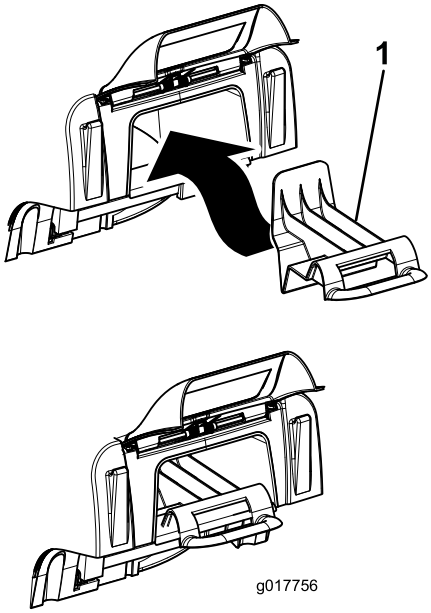


Bild 15

1. Mulchverschluss

Tipps zum Rasenmähen

Halten Sie sich an diese Anweisungen, wenn Sie Gras schneiden, um die besten Mähergebnisse und das beste Schnittbild zu erhalten.

- Halten Sie die Messer während der ganzen Mähsaison **scharf**.
- **Mähen Sie nur trockenes Gras.** Nasses Gras neigt zum Verklumpen im Garten und kann zu einem Verstopfen des Rasenmähers und einem Abstellen des Motors führen. Das Gras oder Laub kann auch rutschig sein, sodass Sie rutschen oder fallen können.
- Stellen Sie beim Mähen einer Schnittbreite sicher, dass Sie eine Überschneidung von ungefähr 4 cm haben.
- Wenn Sie sehr hohes Gras schneiden, sollten Sie zuerst mit der höchsten Schnitthöhe und einer langsamen Gehgeschwindigkeit schneiden. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um das beste Schnittbild zu erhalten.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Schärfen Sie das Messer.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Stellen Sie eine höhere Schnitthöhe am Rasenmäher ein.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Wartung

Dieses Toro Produkt wurde speziell für jahrelange und problemlose Verwendung entwickelt. Sollte eine Wartung am Gerät erforderlich sein, bringen Sie es zu einem offiziellen Toro Vertragshändler.

Hinweis: Ermitteln Sie die linke und rechte Seite anhand der üblichen Bedienerposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie den Motorölstand. • Reinigen Sie das Mähergehäuse.
Alle 25 Betriebsstunden	• Reinigen Sie den Luftfilter. • Prüfen Sie den Selbstantrieb-Bowdenzug und stellen ihn ggf. ein (nur Modell 21132). • Schmieren Sie die Maschine. • Schärfen Sie das Messer.
Alle 50 Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Alle 2 Jahre	• Tauschen Sie die Messer aus.

Reinigen des Rasenmähergehäuses

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Reinigen Sie das Rasenmähergehäuse nach jedem Einsatz.

Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie mit den Reinigungsarbeiten beginnen, warten Sie bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

Wichtig: Reinigen Sie den Rasenmäher nicht mit Wasser. Feuchtigkeit kann im Rasenmäher zurück bleiben und zu Korrosion bei den internen Teilen führen.

- Reinigen Sie die Unterseite des Mähwerkgehäuses. Entfernen Sie die Schmutz- und Schnittgutrückstände mit einem Hartholzschaber bzw. einer Bürste (Bild 16).

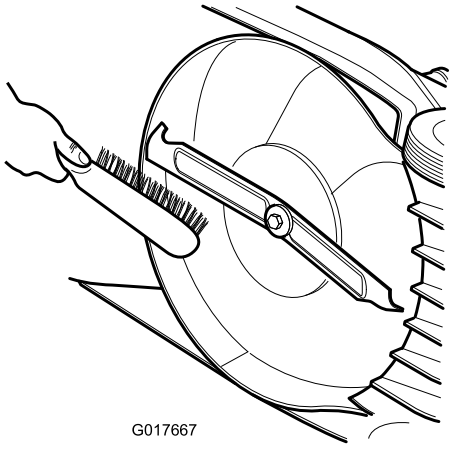


Bild 16

- Entfernen Sie Rückstände von den Entlüftungsschlitzen oben am Rasenmäher und vom Rasenmähergehäuse.

Reinigen des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Lösen Sie die Riegel, mit denen die Luftfilterabdeckung am Motor befestigt ist (Bild 17).

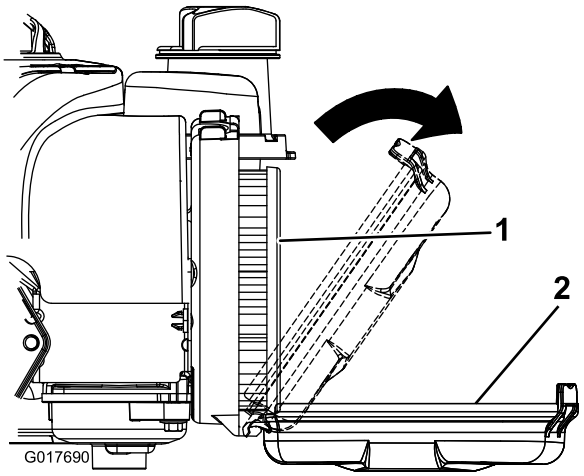


Bild 17

1. Papiereinsatz
2. Abdeckung

2. Entfernen und prüfen Sie den Luftfilter.
3. Ersetzen Sie ihn, wenn er sehr verschmutzt ist.
4. Setzen Sie den Einsatz ein und schließen Sie die Abdeckung; befestigen Sie die Riegel am Motor.

Einstellen des Selbstantrieb-Bowdenzugs (nur Modell 21132).

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Stellen Sie das Selbstantriebskabel so ein, dass der Selbstantriebsbügel 55 bis 70 mm vom Bügel entfernt ist (Bild 18)

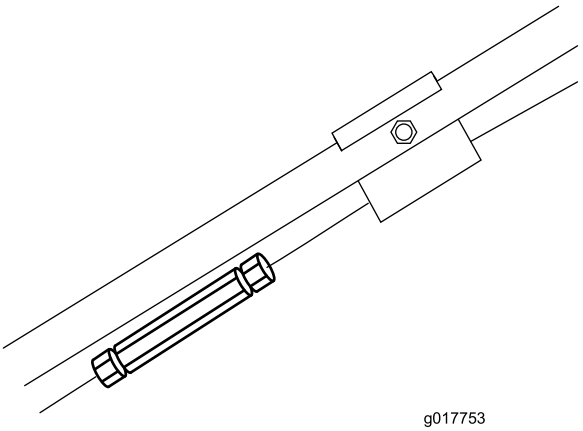


Bild 18

Schmieren der Maschine

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Schmieren Sie die Räder, Gestänge und Drehpunkte mit Motoröl ein (Bild 19).

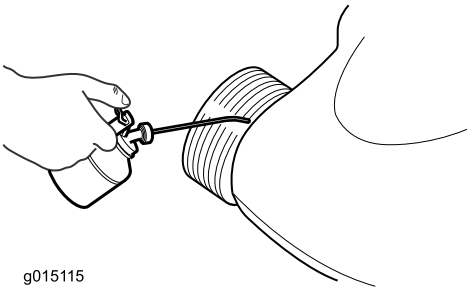
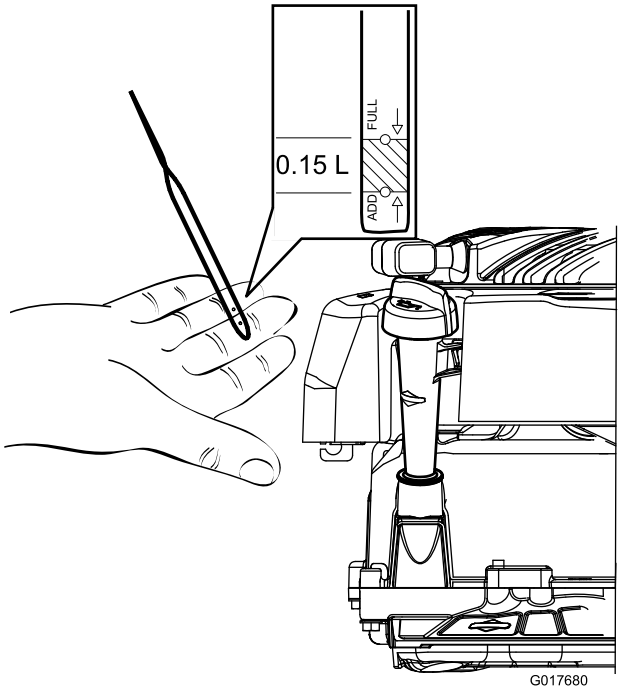


Bild 19

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Alle 50 Betriebsstunden

1. Leeren Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Motor so lange laufen lassen, bis der Kraftstoff aufgebraucht ist.
2. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen.
4. Kippen Sie den Rasenmäher auf die rechte Seite; stellen Sie sicher, dass der Luftfilter nach oben zeigt, um eine Beschädigung des Motors zu vermeiden.
5. Entfernen Sie den Peilstab und lassen Sie das Öl in einem geeigneten Behälter ab.
6. Füllen Sie das Öl langsam in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke Voll am Peilstab anzuheben (Bild 20). Warten Sie 3 Minuten und prüfen Sie dann den Ölstand erneut mit dem Peilstab. Füllen Sie nicht zu viel ein. (Max. Füllstand: 0,47 l der Ölsorte: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).



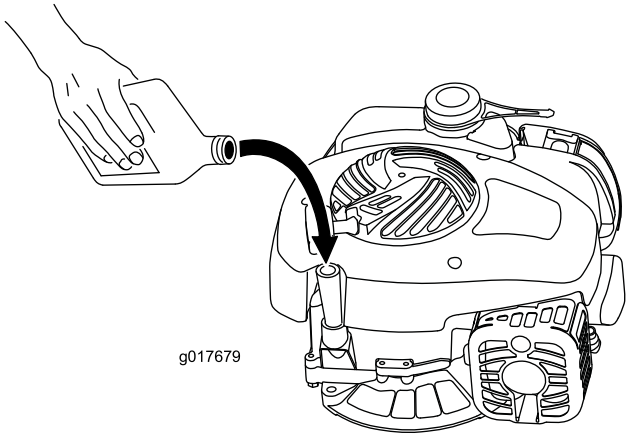


Bild 20

7. Setzen Sie den Peilstab fest ein.
8. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

Warten des Messers

Mähen Sie immer mit einem scharfen Messer. Ein scharfes Messer mäht sauber, ohne Grashalme zu zerreißen oder zu zerschnetzeln.

Ersetzen Sie das Messer nur durch ein Originalmesser von Toro.

⚠ WARNUNG:

Der Motor könnte aus Versehen gestartet werden und Sie oder andere Personen schwer verletzen.

Ziehen Sie zuerst das Zündkabel ab, bevor Sie das Messer prüfen, abnehmen oder auswechseln.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel ab (Bild 21).

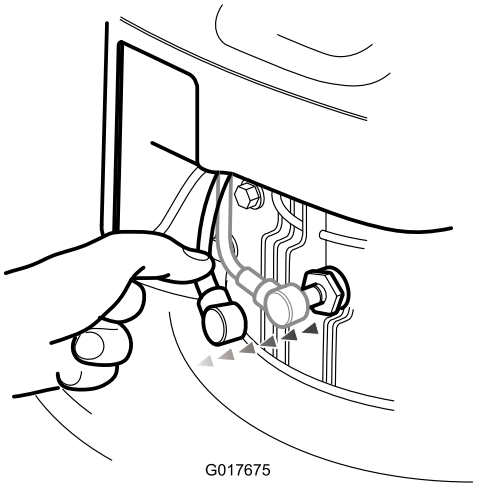


Bild 21

3. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich.
4. Prüfen Sie vorsichtig die Schärfe und Abnutzung des Messers, besonders an den Stellen, an denen sich flache und gebogene Teile berühren. Wenn Sie Abnutzungen feststellen, sollten Sie das Messer auswechseln.

   Hinweis: Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer. Feilen Sie während der Saison kleine Kerben am Messer aus, um die Schnittkante zu erhalten.

⚠ GEFAHR

Ein abgenutztes oder defektes Messer kann zerbrechen. Messerstücke, die ausgeschleudert werden, können den Bediener oder Unbeteiligte treffen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Beschädigung und wechseln Sie ein abgenutztes oder beschädigtes Messer aus.

Entfernen des Messers

1. Fassen Sie das Ende des Messers mit einem stark wattierten Handschuh oder einem Lappen an (Bild 22).

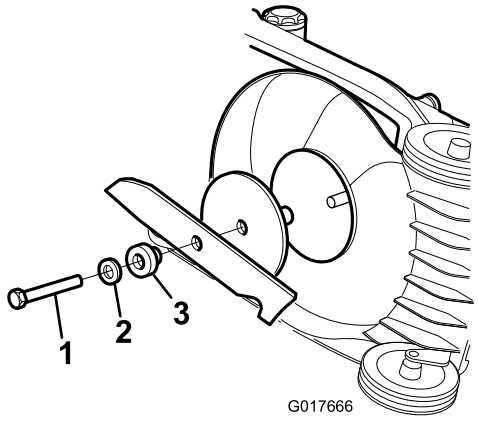


Bild 22

1. Messerschraube
2. Scheibe
3. Distanzstück

2. Entfernen Sie die Messerschraube und das Schnittmesser.

   Wichtig: Wenn sich der Messeradapter löst, stellen Sie sicher, dass Sie ihn montieren, bevor Sie das Messer und die Messerschraube einsetzen. Wenn Sie den Rasenmäher ohne Messeradapter einsetzen, wird der Mäher beschädigt.

Schärfen des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Schärfen Sie die Oberseite des Messers mit einer Feile und erhalten Sie den ursprünglichen Schnittwinkel (Bild 23).

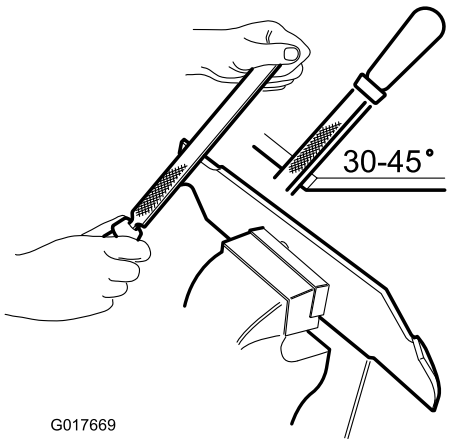


Bild 23

Hinweis: Das Messer bleibt ausgewuchtet, wenn Sie die gleiche Menge Metall von beiden Schnittkanten entfernen.

Wichtig: Überprüfen Sie die Auswuchtung des Schnittmessers auf einer Ausgleichsmaschine. Ihr Fachhändler führt Auswuchter zu günstigen Preisen. Ein ausgewuchtetes Messer bleibt horizontal, ein nicht ausgewuchtetes Messer senkt sich nach einer Seite ab (Bild 24). Wenn das Messer nicht ausgewuchtet ist, feilen Sie von der schweren Seite des Messers mehr von der Schnittkante ab.

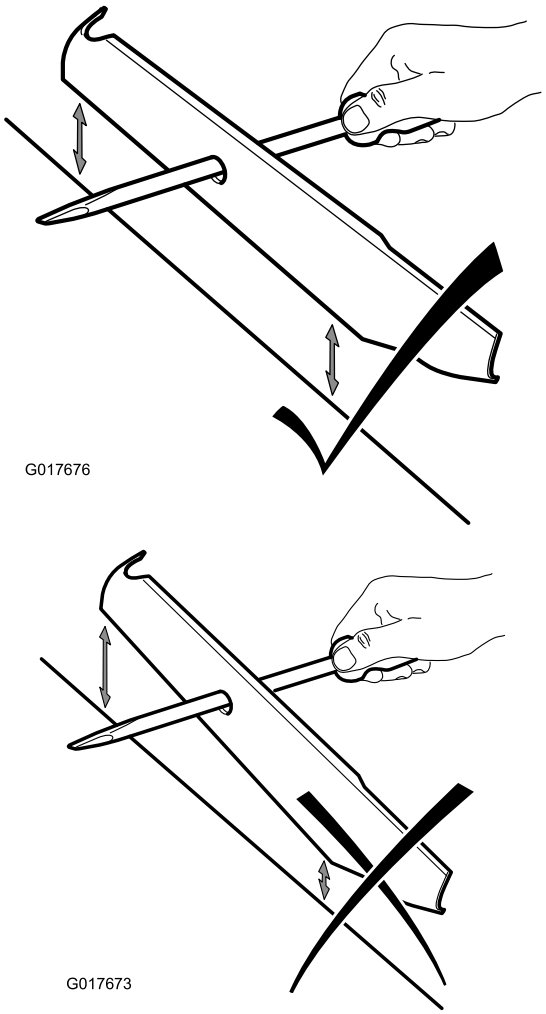


Bild 24

Montieren des Messers

Wartungsintervall: Alle 2 Jahre

Montieren Sie ein scharfes, ausgewuchtetes Messer und die Messerschraube. Die Windflügel müssen nach oben in Richtung Rasenmähergehäuse weisen. Ziehen Sie die Schnittmesserschraube auf 54 N-m (Bild 22).

Wichtig: Wechseln Sie das Messer aus, wenn es zu stark abgenutzt oder beschädigt ist.

Einlagerung

1. Reinigen Sie das Mähergehäuse.
2. Prüfen Sie den Messerzustand.
3. Klappen Sie den Bügel zusammen, wie in Bild 25 dargestellt.

   Wichtig: Stellen Sie sicher, dass Sie die Steuerkabel beim Zusammenklappen des Bügels nicht einklemmen.

   ⚠ ACHTUNG

   Die Bügel überschneiden sich beim Zusammen- und Auseinanderklappen wie eine Schere, und Sie können sich die Finger einklemmen.

   Halten Sie Ihre Finger von Drehpunkten und sich überkreuzenden Bügeln fern, wenn Sie die Bügel zusammen- oder auseinanderklappen.

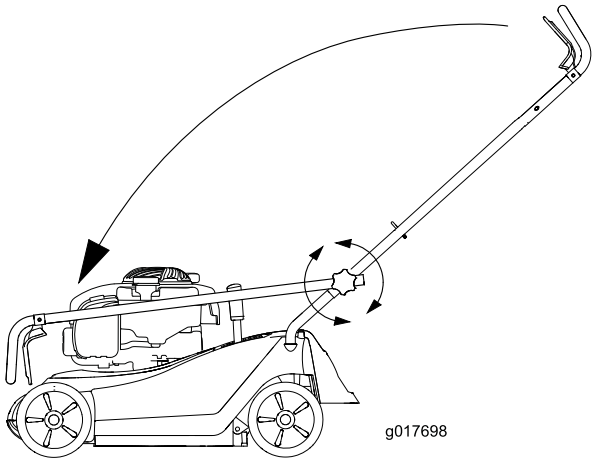


Bild 25

4. Stellen Sie den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ab, der nicht für Kinder zugänglich ist.
5. Decken Sie den Rasenmäher ab, um ihn sauber und geschützt zu halten.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Motor springt nicht an	1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze. 2. Der Entlüftungsdeckel am Kraftstofftank ist verstopft. 3. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand. 4. Der Kraftstofftank ist leer, oder die Kraftstoffanlage enthält alten Kraftstoff.	1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an. 2. Reinigen Sie das Entlüftungsloch im Tankdeckel oder ersetzen den Deckel. 3. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist. 4. Entleeren Sie den Kraftstofftank und/oder füllen ihn mit frischem Benzin auf. Wenn Sie das Problem nicht beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.
Der Motor springt nur schwer an oder verliert an Leistung.	1. Der Entlüftungsdeckel am Kraftstofftank ist verstopft. 2. Das Luftfilterelement ist verschmutzt und behindert die Luftströmung. 3. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 4. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand. 5. Der Motorölstand ist zu niedrig bzw. zu hoch oder das Öl ist stark verschmutzt. 6. Der Kraftstofftank enthält alten Kraftstoff.	1. Reinigen Sie das Entlüftungsloch im Tankdeckel oder ersetzen den Deckel. 2. Reinigen Sie den Vorfilter und/oder tauschen den Papierfilter im Luftfiltergehäuse aus. 3. Reinigen Sie die Unterseite des Geräts. 4. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist. 5. Prüfen Sie das Motoröl. Wechseln Sie das Öl, wenn es verschmutzt ist, füllen Sie Öl auf oder lassen es ab, bis der Ölstand an die Füllmarke am Peilstab liegt. 6. Entleeren Sie den Kraftstofftank und füllen ihn mit frischem Benzin auf.
Der Motor läuft nicht rund	1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze. 2. Das Luftfilterelement ist verschmutzt und behindert die Luftströmung. 3. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand.	1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an. 2. Reinigen Sie den Vorfilter und/oder tauschen den Papierfilter im Luftfiltergehäuse aus. 3. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist.
Die Maschine oder der Motor vibriert stark.	1. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 2. Die Motorbefestigungsschrauben sind locker. 3. Die Messerbefestigungsmuttern sind locker. 4. Das Messer ist verbogen oder unwuchtig.	1. Reinigen Sie die Unterseite des Maschinengehäuses. 2. Ziehen Sie die Motorbefestigungsschrauben an. 3. Ziehen Sie die Muttern fest. 4. Wuchten Sie das Messer aus. Tauschen Sie verbogene Messer aus.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Das Schnittmuster ist nicht gleichmäßig.	1. Sie mähen wiederholt im gleichen Muster. 2. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 3. Das Messer ist stumpf.	1. Variieren Sie Ihr Mähmuster. 2. Reinigen Sie die Unterseite des Mähergehäuses. 3. Schärfen Sie das Messer und wuchten es aus.
Der Selbstantrieb des Rasenmähers funktioniert nicht.	1. Unter der Riemenabdeckung befinden sich Schmutzrückstände. 2. Der Bowdenzug des Selbstantriebs ist falsch eingestellt oder defekt.	1. Entfernen Sie die Schmutzrückstände. 2. Stellen Sie den Bowdenzug des Selbstantriebs ein. Tauschen Sie den Zug bei Bedarf aus.

Internationale Händlerliste

Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:	Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:
Agrolanc Kft	Ungarn	36 27 539 640	Maquiver S.A.	Kolumbien	57 1 236 4079
Balama Prima Engineering Equip.	Hongkong	852 2155 2163	Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076	Mountfield a.s.	Tschechische Republik	420 255 704 220
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 7888383	Mountfield a.s.	Slowakei	420 255 704 220
Ceres S.A.	Costa Rica	506 2391138	Munditol S.A.	Argentinien	54 11 4 821 9999
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.	Sri Lanka	94 11 2746100	Norma Garden	Russland	7 495 411 61 20
Cyril Johnston & Co.	Nordirland	44 2890 813 121	Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Cyril Johnston & Co.	Irland	44 2890 813 121	Oy Hako Ground and Garden Ab	Finnland	358 987 00733
Equiver	Mexiko	52 55 539 95444	Parkland Products Ltd.	Neuseeland	64 3 34 93760
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277	Perfetto	Polen	48 61 8 208 416
ForGarder OU	Estland	372 384 6060	Pratoverde SRL.	Italien	39 049 9128 128
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861	Prochaska & Cie	Österreich	43 1 278 5100
Geomechaniki of Athens	Griechenland	30 10 935 0054	RT Cohen 2004 Ltd.	Israel	972 986 17979
Golf international Turizm	Türkei	90 216 336 5993	Riversa	Spanien	34 9 52 83 7500
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338	Lely Turfcare	Dänemark	45 66 109 200
Hako Ground and Garden	Schweden	46 35 10 0000	Solvert S.A.S.	Frankreich	33 1 30 81 77 00
Hako Ground and Garden	Norwegen	47 22 90 7760	Spypros Stavrinides Limited	Zypern	357 22 434131
Hayter Limited (U.K.)	Großbritannien	44 1279 723 444	Surge Systems India Limited	Indien	91 1 292299901
Hydroturf Int. Co Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	97 14 347 9479	T-Markt Logistics Ltd.	Ungarn	36 26 525 500
Hydroturf Egypt LLC	Ägypten	202 519 4308	Toro Australia	Australien	61 3 9580 7355
Irrimac	Portugal	351 21 238 8260	Toro Europe NV	Belgien	32 14 562 960
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.	Indien	0091 44 2449 4387	Valtech	Marokko	212 5 3766 3636
Jean Heybroek b.v.	Niederlande	31 30 639 4611	Victus Emak	Polen	48 61 823 8369

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.

Die Garantie von Toro und Die GTS-Leichtstartgarantie von Toro

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Vertragshändler, Toro Warranty Company, gewährleisten im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens die aufgeführten Produkte für den Erstkäufer[1]) von Toro zu reparieren, wenn die Produkte Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, aufgrund eines Bestandteildefekts ausfallen, oder wenn der Toro GTS-Leichtstartmotor (Guaranteed to Start) nicht beim ersten oder zweiten Ziehen anspringt, wenn die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten regelmäßigen Wartungsarbeiten ausgeführt wurden.

Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	**Garantiezeitraum**
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	
• Gussmähwerk	5 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	5 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
• Batterie	2 Jahre
• Stahlmähwerk	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	2 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
TimeMaster-Mäher	3 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	3 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
• Batterie	2 Jahre
Tragbare Elektroprodukte und Handrasenmäher	2 Jahre bei Verwendung durch Privatpersonen[2] Keine Garantie bei gewerblicher Nutzung
Schneefräsen	
• Einstufig	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 45 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	2 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung[3]
• Zweistufig	3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung[2] 45 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Auswurfkanal, Ablenkblech und Räumwerkgehäuseabdeckung	Lebenslang (nur Erstkäufer)[5]
Elektrische Schneefräsen	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] Keine Garantie für gewerblichen Gebrauch
Alle unten aufgeführten Aufsitzmäher	
• Motor	Siehe Garantie des Motorherstellers[4]
• Batterie	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2]
• Anbaugeräte	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2]
Rasen- und Gartentraktore DH	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
Rasen- und Gartentraktore XLS	3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
TimeCutter	3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung[2] 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
TITAN-Rasenmäher	3 Jahre oder 240 Stunden[5]
• Rahmen	Lebenslang (nur Erstkäufer)[6]

[1]Erstkäufer ist die Person, die das Toro Produkt neu gekauft hat.

[2]Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als gewerblicher Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die gewerbliche Garantie gelten.

[3]Die Toro GTS-Startgarantie gilt nicht bei gewerblichem Gebrauch.

[4]Einige Motoren, die in Toro Produkten eingesetzt werden, haben eine Garantie vom Motorhersteller.

[5]Je nach dem, was zuerst eintritt.

[6]Lebenslange Rahmengarantie: Wenn der Hauptrahmen, der aus den geschweißten Teilen besteht, die die Traktorstruktur ergeben, an der andere Bestandteile, u. a. der Motor, befestigt sind, bei normalen Gebrauch Risse zeigt oder bricht, wird er im Rahmen der Garantie (nach Ermessen von Toro) kostenfrei (keine Material- und Lohnkosten) repariert oder ausgewechselt. Ein Rahmenversagen aufgrund von Missbrauch oder nicht ausgeführten Reparaturen, die aufgrund von Rost oder Korrosion erforderlich sind, ist nicht abgedeckt.

Die Garantieansprüche werden ggf. abgelehnt, wenn der Betriebsstundenzähler abgeschlossen oder modifiziert wurde oder Zeichen einer Modifizierung aufweist.

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden. Siehe beiliegende Liste der Vertragshändler.
2. Bringen Sie das Produkt und den Kaufnachweis (Rechnung) zum Händler. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Toro unter:

   Toro Customer Care Department, RLC Division

   Toro Warranty Company

   8111 Lyndale Avenue South

   Bloomington, MN 55420-1196

   001–952–948–4707

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Es bestehen keine weiteren ausdrücklichen Garantien, außer Sondergarantien für Emissionsanlagen und Motoren bei einigen Produkten. Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Luftfilter, Schärfen der Messer bzw. abgenutzte Messer, Kabel- und Gestänge-Einstellungen oder Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Komponentenausfall aufgrund von normaler Abnutzung
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht wurde oder vernachlässigt wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Gebühren für Abholung und Zustellung
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen, die nicht vom offiziellen Toro Vertragshändler ausgeführt wurden
- Reparaturen, die aufgrund eines Nichtbeachten der folgenden Schritte für das Betanken entstehen (weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung*)
  - Das Entfernen von Verunreinigungen aus der Kraftstoffanlage ist nicht abgedeckt
  - Verwenden von altem Kraftstoff (älter als einen Monat) oder von Kraftstoff, der mehr als 10 % Ethanol oder mehr als 15 % MTBE enthält
  - Kein Entleeren der Kraftstoffanlage vor der Einlagerung oder Nichtverwendung von mehr als einem Monat
- Reparaturen oder Einstellungen zum Beheben von Startproblemen aufgrund folgender Ursachen:
  - Nichteinhalten vorgeschriebener Wartungsarbeiten oder empfohlener Schritte für das Auftanken
  - Messer des Sichelmähers trifft auf ein Objekt
- Spezielle Einsatzbedingungen, bei denen mehr als zweimaliges Ziehen erforderlich ist
  - Erster Start nach längerer Nichtverwendung für über drei Monate oder saisonaler Einlagerung
  - Starts in niedrigen Temperaturen, wie z. B. im Frühjahr oder Herbst
  - Falsches Anlassen: Lesen Sie bei Startproblemen bitte in der *Bedienungsanleitung* nach, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Startabläufe einhalten. Dies kann Ihnen einen unnötigen Besuch beim Toro Vertragshändler sparen.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.